

Pendler

Neu +
gratis

DIE ZEITUNG FÜR MOBILE MENSCHEN

Herausgeber: Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN), Jutta-Limbach-Str. 3, 37073 Göttingen

Fahrkarten & Preise		Preisstufe	Einzel- fahrtschein	4er-Karte	8er-Karte	Tageskarte	7-Tage- Karte	Monats- karte	ABO-Karte/ Monat	Firmen-Abo ab 5 Abos	Firmen-Abo ab 100 Abos	Firmen-Abo ab 200 Abos
Verbindung	Linie - über											
Göttingen – Duderstadt	150 - Seulingen	8	8,70 €	30,20 €	59,00 €	17,20 €	58,50 €	175,50 €	146,25 €	134,06 €	127,24 €	119,93 €
	155 - Reinhausen											
	160 - Ebergötzen											
	170 - Gieboldehausen											
Ebergötzen – Duderstadt	160 - Westeroode	5	5,20 €	17,90 €	35,00 €	10,60 €	38,50 €	115,50 €	96,25 €	88,23 €	83,74 €	78,93 €
	170 - Gieboldehausen											
	172 - Rollshausen											
Gieboldehausen – Duderstadt	170 - Mingerode	4	4,40 €	15,30 €	30,00 €	9,10 €	33,00 €	99,00 €	82,50 €	75,63 €	71,78 €	67,65 €
Seeburg – Duderstadt	172 - Oberfeld (170 Gieboldehausen)	4	4,40 €	15,30 €	30,00 €	9,10 €	33,00 €	99,00 €	82,50 €	75,63 €	71,78 €	67,65 €
	170 - Mingerode											
Seulingen – Duderstadt	150 - Desingerode	2	3,30 €	11,50 €	22,60 €	7,00 €	75,00 €	75,00 €	62,50 €	57,29 €	54,38 €	51,25 €
Oberfeld – Duderstadt	170 - Mingerode	2	3,30 €	11,50 €	22,60 €	7,00 €	25,00 €	75,00 €	62,50 €	57,29 €	54,38 €	51,25 €
	172 - Mingerode											
Herzberg – Duderstadt	454 - Rhumspringe	6	6,00 €	20,80 €	40,80 €	11,70 €	42,00 €	126,00 €	105,00 €	96,25 €	91,35 €	86,10 €
Rhumspringe – Duderstadt	161 - Hilkerode	4	4,40 €	15,30 €	30,00 €	9,10 €	33,00 €	99,00 €	82,50 €	75,63 €	71,78 €	67,65 €
	454 - Hilkerode											
Hilkerode – Duderstadt	161 - Fuhrbach	3	3,90 €	13,50 €	26,30 €	8,20 €	29,50 €	88,50 €	73,75 €	67,60 €	64,16 €	60,48 €
	454 - Breitenberg											
Gerlingerode – Duderstadt	163 - (Stadtverkehr)	C	1,70 €	5,90 €	10,90 €	4,30 €	14,15 €	42,50 €	35,45 €	32,50 €	30,84 €	29,07 €

Weitere Informationen zu den Fahrkarten auf www.vsninfo.de oder in der VSN-Fahrplan-App

Stand: Oktober 2019

Alle VSN-Tickets

Fahrkarten

Einzelkarte für Erwachsene
Eine Fahrt ohne Umweg, zeitbegrenzte Umsteigemöglichkeit* im Stadtverkehr Göttingen.

4er-Karte für Erwachsene
Vier mal eine Fahrt ohne Umweg, zeitbegrenzte Umsteigemöglichkeit* im Stadtverkehr Göttingen.

8er-Karte für Erwachsene
Acht mal eine Fahrt ohne Umweg, zeitbegrenzte Umsteigemöglichkeit* im Stadtverkehr Göttingen.

Tageskarte
Beliebig häufige Fahrten auf der eingetragenen Strecke am Gültigkeitstag bis Betriebschluss.

Kleingruppenkarte
Beliebig häufige Fahrten für bis zu fünf Personen auf der eingetragenen Strecke am Gültigkeitstag bis Betriebschluss.

Jahres-Abo
12 Monate gültig
Monatliche Abbuchung
Übertragbar
Mitnahmeregelung*

7-Tage-Karte
Sieben aufeinander folgende Kalendertage gültig
Übertragbar
Mitnahmeregelung*

Monatskarte
Ein Monat gleitend gültig
Übertragbar
Mitnahmeregelung*

Zeitkarten im Ausbildungsverkehr
Für alle Schüler, Auszubildenden und Studenten gibt es unsere günstigen Fahrkarten im Ausbildungsverkehr. Die Fahrkarten gelten nur in Verbindung mit einer gültigen Kundenkarte.

Wochenkarte im Ausbildungsverkehr
Eingetragene Kalenderwoche

Monatskarte im Ausbildungsverkehr
Eingetragener Kalendermonat

Kartenverkauf: Alle Fahrkarten sind mit Ausnahme des VSN-Abos an jedem Fahrkartenautomaten, im Bus, im VSN Service-Center am ZOB in Göttingen sowie in den VSN-Vorverkaufsstellen erhältlich. Eine Übersicht gibt es auf www.vsninfo.de. Die Achterkarte ist nicht in den GÖVB-Bussen erhältlich, hier nur im Vorverkauf. Weitere Informationen zu allen VSN-Tickets auf www.vsninfo.de



Foto vlnr: Sabine Holste-Hoffmann (Stadt Duderstadt), Bianca Holler (OttoBock), Janina Ternecke (VSN), Ute Reuter-Tonn (ZVSN)

Der ZVSN auf Werbetour

Infotage bei OttoBock und im St. Martini Krankenhaus

DUDERSTADT/GÖTTINGEN. Über den neuen Landesbus L160 von Duderstadt nach Göttingen und weitere bestehende Busverbindungen von und nach Duderstadt sowie das VSN Firmen-Abo informieren der Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN) gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (VSN) bei der Firma OttoBock und im St. Martini Krankenhaus in Duderstadt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Um möglichst viele Interessenten zu erreichen, wurde im No-

vember und Dezember ganztags an einem Infostand über das bestehende Busangebot informiert.

Teilweise unterstützen Firmen ihre Betriebsangehörigen mit einem Zuschuss zum VSN-Firmen-Abo, denn für immer mehr Unternehmen und deren Mitarbeitenden ist Umweltschutz ein wichtiges Thema. ZVSN und VSN bieten Unternehmen die Möglichkeit, die Beschäftigten vor Ort in allen Fragen zum Berufspendelverkehr zu beraten. Gerne können Termine für den Info-Stand mit dem ZVSN-Marketing und -Mobilitäts-

management vereinbart werden: (marketing@zvsn.de).



Gaby Travers (Unternehmenskommunikation St. Martini Krankenhaus) und Ute Reuter-Tonn (Marketing ZVSN)

LANDESBUS L160 MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH:



IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt: Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen Jutta-Limbach-Str. 3 37073 Göttingen

Bildnachweis: Titel: Hanno Keppel image photography, Seite 2: istock; Busbild – Andreas John Seite 3: Europäisches Brotmuseum e.V. Förderkreis Wilhelm Busch Mühle Seite 4: ZVSN

Auflage: 1.000 Stück Gestaltung: typografix.de

Aus dem Inhalt:



Gute Gründe für eine Beförderung

► Seite 2



Wandertipp Ebergötzen

► Seite 3



Unsere Tickets

► Seite 4



Ja zur neuen Mobilitätskultur

GÖTTINGEN. „Lass dich fahren“ – unter anderem wirbt dieser Slogan für neue Fahrgäste in unserer „Landesbedeutsamen Buslinie“.

Insbesondere jene Bürgerinnen und Bürger, die heute noch mit dem eigenen Pkw zwischen Göttingen, Ebergötzen und Duderstadt unterwegs sind, soll das neue stündliche Angebot gezielt ansprechen. Ist es nicht viel entspannter, während der Fahrt im Linienbus die Tageszeitung zu lesen, E-Mails zu checken oder einfach die schöne Landschaft des Landkreises Göttingen vorbeiziehen zu lassen? Und

das alles stressfrei ohne lästige Parkplatzsuche!

Zudem gilt der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) völlig zurecht als eine der einfachsten Möglichkeiten, selbst einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Immer mehr Menschen fordern von Politik und Verwaltung Maßnahmen zur CO₂-Minderung ein. Der Landesbedeutsame Bus ist hierzu für viele potenzielle neue Fahrgäste die richtige Antwort.

Der ÖPNV als Teil einer neuen „Mobilitätskultur“, in der neben dem ÖPNV auch das Zuzuße-

hen, das Fahrrad oder Car-Sharing zum Alltag gehören, ist für viele Menschen heute bereits eine Selbstverständlichkeit.

Der ZVSN leistet mit neuen Angeboten einen wichtigen Beitrag dafür, dass dieser gesunde und verträgliche Lebensstil nicht nur in den Städten, sondern auch zunehmend in der Fläche möglich wird.

Neben den neuen ÖPNV-Angeboten – der Landesbedeutsame Bus spielt hier eine wesentliche Rolle im Landkreis Göttingen – steht eine Reform der Ticketpreise auf der Agenda. Ziel ist es, auch mit

einem neuen Tarifsystem in naher Zukunft weitere Fahrgäste für das moderne, barrierefreie Fahren mit Bahnen und Bussen zu motivieren. Mehr ÖPNV-Angebote, attraktive Tarife und eine neue Mobilitätskultur sind die wesentlichen Eckpunkte, um das Wohnen, Leben und Arbeiten in unserem Landkreis noch angenehmer zu gestalten!



Christel Wemheuer, Erste Kreisrätin

Der Landesbus L160 nimmt Fahrt auf

Teilweise deutliche Fahrgastzuwächse zu verzeichnen

GÖTTINGEN. Der im April 2019 eingerichtete „Landesbedeutsame Bus“ zwischen Göttingen und Duderstadt weist deutliche Fahrgastzuwächse auf.

Nach einer Verkehrserhebung, die ganztags durchgeführt wurde, nutzen insbesondere in der Berufsspitze sowie in der Mittagszeit zahlreiche Fahrgäste das neue, schnelle Angebot zwischen Göttingen und Duderstadt: Waren im Mai 2019 kurz nach der Einführung des Landesbuses innerhalb von 14 Tagen insgesamt 2.504 Fahrgäste unterwegs, so waren es Anfang

November – ebenfalls in einem zweiwöchigen Zeitraum – bereits 4.074 Personen. Das entspricht einer Fahrgaststeigerung um 62% innerhalb eines halben Jahres. Die durchschnittliche Auslastung liegt teilweise über 20 Personen pro Fahrzeug. Einzelne Fahrzeuge waren mit über 40 Personen besetzt. Auch im Februar 2020 zeigten sich die Fahrgastzahlen auf einem konstanten Niveau.

Christel Wemheuer, Erste Kreisrätin des Landkreises Göttingen und Vorsitzende der ZVSN-Verbandsversammlung,

zeigt sich entsprechend erfreut: „Unsere Anstrengungen für mehr Klimaschutz zeigen Erfolge. Der deutliche Trend nach oben beweist, dass bei einem guten Fahrplanangebot mehr Menschen zum Umsteigen auf den umweltfreundlichen ÖPNV bereit sind. Mit der geplanten Tarifreform fassen wir auch das Thema Fahrpreise an. Und zwar im gesamten Bereich des Verkehrsverbundes.“

Der Landesbus L160

Ganz ohne Parkplatzsuche!

Göttingen ↔ Duderstadt

jeden Tag, jede Stunde

Fahrplan laden!

Gute Gründe für eine Beförderung

Entspannt, sicher und ausgeruht zur Arbeit kommen – und wieder zurück

Bequem zur Arbeit
und wieder nach Hause.

Mit Bus und Bahn entspannt, ausgeruht und sicher zur Arbeit kommen – das bieten immer mehr Firmen und Unternehmen in der Region Süd-Niedersachsen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einem VSN-Firmen-Abo.

Ein VSN-Firmen-Abo lohnt sich aus vielen Gründen und liegt zudem voll im aktuellen Trend von Umweltbewusstsein und nachhaltigem Leben. Angesichts der anhaltenden Diskussionen über steigende CO₂-Belastung denken viele Menschen darüber nach, auf Bus oder Bahn umzusteigen. Arbeitgeber setzen daher ein starkes Signal für gelebten Umweltschutz, wenn sie ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein VSN-Firmen-Abo anbieten. Das ist nicht nur gut für das Klima des Planeten, sondern verbessert schnell und einfach auch das Klima im Betrieb.



Unterwegs und trotzdem Zeit für die angenehmen Dinge des Lebens

Mit dem VSN-Firmen-Abo rund um die Uhr 24/7 mobil Attraktiv ist auch die Gültigkeit des VSN-Firmen-Abos. Es gilt nicht nur an den Arbeitstagen, sondern kann auch an Sonn- und Feiertagen, nach Feierabend oder während des Urlaubs genutzt werden – und zwar in allen VSN-Bussen und -Bahnen auf der

jeweils eingetragenen Strecke. Mit dem VSN-Flex-Abo und dem Firmen-Abo für Groß-Abonnenten stehen zwei Modelle für unterschiedliche Anforderungen und Unternehmensgrößen zur Verfügung.

Wer sich für das Firmen-Abo interessiert, wendet sich an sei-

Gilt auch nach Feierabend

nen Arbeitgeber. Dieser schließt einen Vertrag mit dem VSN ab. Bei der Abnahme von mindestens 5 Firmen-Abonnements steht der kostengünstigsten Beförderung nichts mehr im Wege.

Die Firmen-Abos des VSN

VSN-Flex-Abo

- ab 5 VSN-Firmen-Abos
- Abbuchung direkt beim Mitarbeiter
- kein zusätzlicher Verwaltungsaufwand für Unternehmen
- nicht übertragbar
- keine Mitnahmeregelung

VSN-Großkunden-Abo

- ab 100 Abos: 13 % Rabatt
- ab 200 Abos: 18 % Rabatt
- Abrechnung erfolgt über den Arbeitgeber
- nicht übertragbar
- keine Mitnahmeregelung

Weitere Infos unter:
www.vsninfo.de

Ausflug nach Ebergötzen

Wanderung auf den Spuren von Max und Moritz

Unser Ausflugstipp!

Wegbeschreibung:

Starten Sie die Wanderung an der Haltestelle Ebergötzen, Seeburger Straße. Von hier aus folgen Sie dem Weg auf der „Herzberger Straße“ durch Ebergötzen. Die „Herzberger Straße“ geht über in die „Göttinger Straße“. Gegenüber der Wilhelm-Busch-Schule an der Apotheke biegen Sie ab nach rechts in die Straße „Neustadt“. Folgen Sie dem Straßenverlauf aus dem Ort heraus. Nach ca. 600 m sehen Sie hinter der Linkskurve einen Radweg „Weißwassertal“ (Wegweiser mit Fahrradsymbol).



Ein Besuch im Brotmuseum lohnt sich.

Biegen Sie hier links auf den Radweg und gehen nun auf dem gut begehbaren Wirtschaftsweg leicht bergauf durch das dicht bewaldete Weißwassertal immer entlang des links neben dem Weg verlaufenden Weißwassertals. Nach ca. 1,5 km teilt sich der Weg. Sie gehen rechts weiter dem Bachlauf aufwärts folgend. Sie kommen bald am „Hördel-Brunnen“ (rechte Seite) vorbei, an dem sich Sitzgelegenheiten für eine Rast anbieten.

Wandern Sie weiter, leicht bergauf am Bach entlang, durch-

ren eine Lichtung, auf der sich rechts ein kleines Biotop befindet. Kurz nachdem Sie wieder in den Wald gelangen, führt Sie eine Hinweistafel „Weißwassertal“ und eine Radbeschilderung „Göttingen-Roringen“ geradeaus über eine Wegkreuzung hinweg. Es folgt eine ca. 1 Kilometer lange Steigung (etwa 7%), an deren Ende Sie links der Beschilderung nach Roringen auf einem asphaltierten Weg folgen, vorbei am Schild „Söderich“ bis Sie die Bundesstraße B27 überqueren (Achtung: teilweise starker Verkehr!). Auf der gegenüberliegenden Seite folgen Sie dem Schild (Rad- und Fußweg auf blauem Grund) auf einen engen und unbefestigten Weg eine Böschung hinauf bis zu einem Wirtschaftsweg (zweite



Eingang zur Wilhelm-Busch-Mühle

Kreuzung), den Sie scharf nach rechts weiter durch den Wald wandern. Am Hang entlang geht es über eine Wegkreuzung hinweg, bis Sie an einen rechts vom Wirtschaftsweg abzweigenden Weg kommen.



Abkürzungsmöglichkeit:

Für die Abkürzung nach Roringen folgen Sie diesem kleineren Weg, bis er am Waldrand auf einen weiteren stößt. Hier gehen Sie kurz nach links, dann wieder rechts und immer geradeaus in den Ort hinein („Baumgarten“). An der B27 befindet sich die Haltestelle Göttingen, Roringen.

Möchten Sie weiter über Herberhausen wandern, bleiben Sie auf dem Wirtschaftsweg und folgen diesem geradeaus über eine Wegkreuzung und einige kleinere Abzweigungen rechts und links

hinweg bergab, bis Sie einen Parkplatz mit einer Infotafel erreichen. Von dort folgen Sie ganz kurz dem Hauptweg nach schräg rechts, biegen aber sofort wieder in einen kleinen Weg ein, der zunächst direkt am Waldrand entlang verläuft, kurz darauf für ein Stück in den Wald hinein führt und dann rechts am Waldrand entlang geht. An der nächsten Abzweigung kurz vor dem Ende des Waldstücks gehen Sie links in den Wald und sofort wieder rechts, über die kommende Lichtung hinweg bis zu einer Kreuzung, an der Sie dem Weg schräg nach rechts nach Herberhausen folgen („Zum hohen Brunnen“). Sie gehen bis zur nächsten Kreuzung der Straßen „Am Herberhäuser Weinberge“, „Henri-Dunant-Straße“ und „An der Mühle“. Folgen Sie der Straße „An der Mühle“ aus Herberhausen hinaus bis zur „Knochenmühle“.

13 km ca.	3,5 Std.	leicht bis mittel
Start	Ebergötzen, Seeburgerstraße	L160, 170, 171, 172
Abkürzung	Göttingen, Roringen (ca. 9km)	91, 160, 170
Ende	Göttingen, Knochenmühle	91, 92, 160, 170
VSN-Tarif	Göttingen – Ebergötzen	Preisstufe 5

DIE VSN FAHRPLAN-APP



ALLE VERBINDUNGEN FÜR DIE HOSENTASCHE

- + Haltestellensuche
- + Zugriff auf alle Linien
- + Abfahrts- und Ankunftszeiten
- + Haltestellen und Verbindungen als Favoriten speichern
- + Echtzeitankünfte
- + Routenplanung



Die grünen Busse sind unterwegs

Seit einem Jahr gibt es eine schnelle Verbindung von Göttingen und Duderstadt

DUDERSTADT/NORHEIM. Für die Landesbedeutsame Linie L160 wurden durch die betreibenden Busunternehmen Scheithauer Reisen (Duderstadt) und Weihrauch Uhlendorff (Norheim) drei fabrikneue Busse beschafft, welche seit August 2019 zwischen Duderstadt und Göttingen unterwegs sind.

Es handelt sich hierbei um drei baugleiche Fahrzeuge des Herstellers Setra (Neu-Ulm) vom Typ S 415 LE business. Das „LE“ steht hierbei für die Bauform „Low-Entry“, eine – besonders im Überlandverkehr sehr gern

verwendete – in den letzten Jahren stark verbreitete Bauform. Im vorderen Bereich (zwischen Einstieg sowie der mittleren Tür) sind die Busse niederflurig und bieten für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefreie Sitzplätze sowie Bewegungsmöglichkeiten. Die Sitzplätze ab der mittleren Tür bis zum Heck des Busses sind über drei Stufen zu erreichen und somit höher angeordnet, was die Übersicht über den Bus sowie den Fahrkomfort erhöht. Den Fahrgästen stehen insgesamt 43 bequeme Sitzplätze zur Verfügung. Sollte es einmal enger werden, gibt es noch vier Klappsitze.

Die Fahrzeuge verfügen über einen geräumigen Mehrzweckbereich gegenüber der mittleren Tür, welcher die Mitnahme von Rollstühlen, Kinderwagen und Fahrrädern erlaubt. Zudem sind die Fahrzeuge auch mit einer Klimaanlage ausgestattet, die an heißen Tagen für angenehme Temperaturen in den Bussen sorgt.

Die Busse sind mit kostenfreiem WLAN ausgestattet, so dass die Fahrgäste mobil surfen können, ohne das eigene Datenvolumen zu belasten.

Damit die Busse der Landesbedeutsamen Buslinie L160 auch im öffentlichen Straßenraum erkennbar sind, wurden sie in Abstimmung zwischen dem ZVSN sowie den Busunternehmen mit einer ansprechenden und auffälligen Werbebeklebung foliert.

Im Frühjahr 2020 erfolgt der Baustart eines Busbahnhofs in Ebergötzen. An der Seeburger Straße soll eine moderne multimodale Verknüpfungsanlage mit Fahrradabstellanlage, barrierefreien überdachten Bushaltestellen und digitaler Auskunftstafel für den ÖPNV entstehen.

Fahrplanänderungen gibt es ab April 2020 in den Morgenstunden zum Vorteil der Berufsschülerinnen und -Schüler der BBS Duderstadt.

Der Landesbus L160

- Montag – Freitag 5.00 bis 24.00 Uhr
- Samstag 6.00 bis 24.00 Uhr
- Sonntag 7.00 bis 24.00 Uhr

Jeden Tag, jede Stunde!



Lass dich fahren: Der Slogan des Landesbusses L160

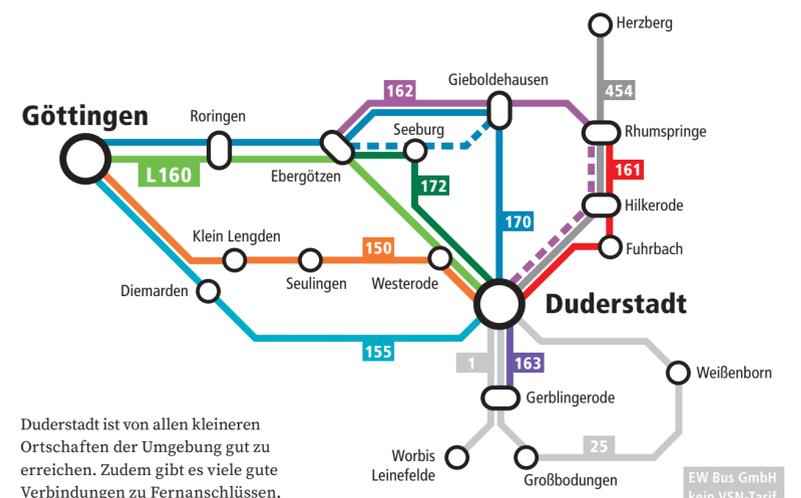
Ausflugstipps Duderstadt

Rathaus: Das von drei Türmchen gekrönte Rathaus aus dem 14. Jahrhundert ist eines der ältesten Rathäuser Deutschlands. Als Kophus (Kaufhaus) erbaut, diente es späteren Generationen auch als Verwaltungs- und Gerichtsgebäude.

Westerturm-Ensemble: Die alte Stadtmauer, der Wall und die Warten sind Bestandteile des mittelalterlichen Befestigungssystems. Der Westerturm selbst mit seiner eigenwillig gedrehten Spitze ist unverwechselbares Wahrzeichen der Stadt.

Heimatmuseum: Im barocken Fachwerkhause, einer ehemaligen Knabenschule, stehen volkskundliche Exponate aus der Region Eichsfeld im Mittelpunkt der sich über drei Etagen erstreckenden Sammlung.

So kommen Sie nach Duderstadt



Duderstadt ist von allen kleineren Ortschaften der Umgebung gut zu erreichen. Zudem gibt es viele gute Verbindungen zu Fernanschlüssen, zum Beispiel ab dem Bahnhof Herzberg oder von Göttingen. Weitere Informationen und die Fahrpläne gibt es auf www.vsninfo.de oder in der VSN-Fahrplan-App.

Neue Anschlüsse – bessere Verbindungen

Duderstadt – Herzberg Zwischen Duderstadt und Herzberg gibt es nun eine durchgehende Buslinie. Die 454 fährt über Hilkerode, Rhumspringe und Pöhlde. Durch die Erweiterung der Linie 454 von Rhumspringe bis Duderstadt ist kein Umstieg mehr in Rhumspringe nötig. Der Bus fährt montags bis freitags jede Stunde und am Wochenende alle zwei Stunden.

Herzberg Der Bahnhof Herzberg als wichtiger Bahn-Bus-Verknüpfungspunkt bietet optimale Anschlüsse an die Regionalbahnen in Richtung Osterode - Braunschweig und Norheim bzw. Nordhausen.

Rhumspringe Die Linie 162 bis nach Ebergötzen. Dadurch ergeben sich ab Rhumspringe in der Nachmittagsverkehrszeit Anschlüsse an die im April eröffnete, neue Landesbuslinie L160 nach Göttingen.

Gieboldehausen Es ist möglich in den Hauptverkehrszeiten alle halbe Stunde von Gieboldehausen nach Göttingen und zurück zu fahren. Entweder mit der Linie 170 direkt nach Göttingen oder ab Gieboldehausen mit der Linie 162 bis Ebergötzen und Umstieg in die Landesbuslinie L160.